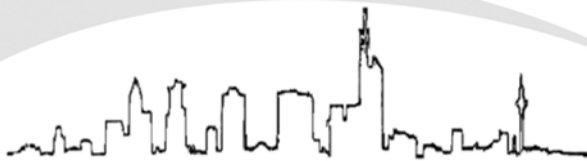


Aug - Okt 2023

inKONTAKT

EVANGELISCH - METHODISTISCHE KIRCHE FRANKFURT / MAIN



Bezirk Frankfurt Main

CHRISTUSKIRCHE AM MERIANPLATZ,
MIT CHRISTUSGEMEINDE, VIETNAM. GEMEINDE TIN LANH, ENGL. NEW HOPE
UND GEMEINDE LORSBACH/HOFHEIM

Kirche - im Umbau



Foto: Dops

AUF EIN WORT



Kirche wird um-gebaut. – Das ist herausfordernd! Das ist anstrengend. Und: Das macht auch Angst! Aber es ist normal! Denn die Kirche, in ihren Formen und Strukturen, ist eben nicht vom Himmel gefallen. Unsere Kirchen sind ‚ein weltlich Ding‘!

Wie geht es also weiter?

Wie sieht sie aus, die *neue*, die *um-gebaute* Kirche?

Als die Christuskirche vor 25 Jahren umgebaut wurde, hat die Gemeinde mit den Architekten zwei entscheidende Schwerpunkte gesetzt:

Himmel und Erde!

Der Himmel

Liebe Leserinnen und Leser,

Kirche wird um-gebaut! – Überall. Gemeinden werden zusammengesetzt, Kirchengebäude verkauft und Pfarrer:Innen sind Mangelware. Kaum jemand will sich für diese Aufgabe, für diesen Beruf, noch erwärmen. - So geht es also nicht mehr weiter.

Kirche wird um-gebaut. – Das ist nicht das erste Mal in der Geschichte der Kirche. Als die Kirche um 300 n. Chr. als ‚Staatsreligion‘ anerkannt wurde, brachte das riesige Veränderungen mit sich. Als um 600 n. Chr. die arabischen Muslime Syrien, das Heilige Land, Persien und Ägypten eroberten, war das eine Umwälzung. Und so war es dann auch bei der Reformation oder bei der methodistischen Bewegung, die fast alle Kirchen demokratisierte. – Kirche ist permanent im Wandel!



Foto: Dops

In den Kirchenraum wurde eine goldgelbe, ‚schwebende‘ Altarwand eingebaut.

Sie ‚steht‘ für den Himmel, also für die Gegenwart Gottes, die in unsere Welt hineinragt.

AUF EIN WORT

Sie erinnert uns daran, dass Kirche, - ob es nun ein Gebäude ist, die Ortsgemeinde oder einfach nur die Institution ‚Kirche‘ -, diese schwebende, himmlische Altarwand erinnert uns daran, dass Kirche immer auch bedeutet: **Gott ist mitten unter uns gegenwärtig!**

Ja, der Himmel ist geerdet. Gott hat sich auf den Weg gemacht, mich zu suchen und zu finden, mir die Herrlichkeit seiner Liebe zu schenken und meinen Alltag mit seinem Glanz zu erfüllen.

Das wünsche ich mir von Herzen für unsere Kirche von morgen, dass wir in der Kirche *Gott begegnen* und seine Liebe erfahren können.

Die Erde



Foto: Uwe Saßnowski

Die zweite Entscheidung war, dass die neue Kirche, neben einem Gemeinschaftsraum, eine große, moderne Küche braucht.

Auch die Liebe Gottes geht durch den Magen, - könnte man sagen. Oder: In der Kirche geht es doch um Menschen und ihren ‚Hunger‘, nach Brot, nach Sinn und Angenommen sein. Und – seit Jesus wissen wir: Wo Menschen sich an einem Tisch versammeln, miteinander essen, trinken, reden, das Leben, den Alltag, die Sorgen, die Nöte teilen – da ist doch Gott wiederum mitten unter ihnen gegenwärtig.

Ja, noch einmal: Der Himmel ist geerdet! Gott hat sich auf den Weg gemacht, um mich zu suchen und mir – selbst im Angesicht von Krankheit, von Zweifeln und Sorgen – den Tisch zu decken und voll einzuschenken.

Und das wünsche ich mir von Herzen für meine Kirche nach dem Umbau, dass sie so ein Ort ist, *wo Menschen mit ihren Nöten ‚satt‘ werden*: Satt von Brot und Saft, ‚satt‘ von Liebe und Güte, ‚gesättigt‘ von Gott.

Als die Christuskirche vor 25 Jahren umgebaut wurde, hat man diese beiden, weisen Schwerpunkte gesetzt:

**Himmel und Erde!
Geerdeter Himmel!**

Kirche – der Ort, wo Gott und Mensch sich finden (können).

Uwe Saßnowski

KIRCHE BRAUCHT MIT-MENSCHEN

Liebe Leser:innen,

ich will nicht lange um den heißen Brei herumreden:

Kirche braucht Menschen!

Wir erleben derzeit einen riesigen Vertrauensverlust in die Kirche und Hunderttausende Menschen treten jährlich aus!

Auch in unserer kleinen methodistischen Kirche werden wir immer weniger.

Und dann? – Was dann?

Kirche – das sind ja Menschen und Kirche – braucht Menschen!

Kirche braucht Mit-Glaub-Menschen.

Menschen also, die gemeinsam daran glauben, dass unser Leben, unsere Schöpfung, unser ganzer Lebensraum mehr ist als Materie, alles auch mehr ist als ein purer Zufall oder Schicksal.

Kirche, das sind Menschen, die zu tiefst an die Liebe glauben, an die Liebe, die Gott in Jesus Christus vorgelebt hat und die alles (Zusammen-) Leben erst ermöglicht!

Kirche, wir, brauchen dringend Mit-Glaub-Menschen!

Kirche, das sind also Mit-Lieb-Menschen.

Ich gebe zu, eine komische Formulierung. Aber es geht um Menschen, die sich von der Liebe Gottes zu seiner Schöpfung und

allem Leben anstecken lassen und sich ihrer Umgebung und ihren Mitmenschen in solcher Liebe zuwenden.

Kirche, das sind Menschen, die die Hoffnung in sich tragen, dass die Liebe Gottes zu seiner Welt einen Unterschied macht, dass die Welt verändert wird durch die Liebe, die Gott uns schenkt.

Kirche, auch wir in der Christuskirche brauchen diese Menschen, die sich aus Liebe für die Liebe in unserer Welt engagieren!

Kirche, das sind darum auch Mit-Mach-Menschen!

Menschen, die sich mit ihren Gaben und Möglichkeiten, mit ihren Interessen und Ideen in die große Kirche weltweit, sowie in die kleine Gemeinde vor Ort einbringen und Kirche mittragen! - Im Gebet, mit guten Gedanken, durch kluge Entscheidungen für die Zukunft. - Auch durch finanzielle Unterstützung!

Kirche braucht solche Menschen, die mitmachen und mittragen: Z.B. den ‚Mittagstisch für alle‘. Oder bei der Erhaltung der Kirchengebäude! [Was wäre denn ein Mittagstisch ohne Christuskirche?] Oder die mit-singen, die mitreden, die mitgestalten: Gottesdienste, Gemeinde-Leben, Kinderprogramme oder Grünanlagen.

KIRCHE BRAUCHT MIT-MENSCHEN

Immer braucht Kirche Mit-Menschen!

Menschen, die Mit-Glauben - Mit-Lieben - Mit-Machen.

Und:

Kirche braucht Mit-Feier-Menschen! Ja!. Denn im Grunde geht es um das Fest des Lebens! Das ist unser Glaube:

Gott hat in Jesus Christus den Tod besiegt.

Gott hat durch Jesus den Hass überwunden, den Streit geschlichtet und Versöhnung ermöglicht.

Nicht die Zerstörung, nicht der Zorn, nicht der Schmerz und die Trauer haben das letzte Wort, sondern die Liebe und das Leben.

Das glauben wir.

Und dafür braucht die Kirche dringend Mit-Menschen!

Dich!?

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich angesprochen und eingeladen fühlten.

Wir würden uns sehr freuen, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen: über den Glauben, über die Liebe und darüber, wie Sie mitmachen können als Mit-Mensch in der Kirche.



Foto: Uwe Saßnowski

Denn Kirche braucht – DRINGEND – Menschen!

Wenn Sie sich interessieren, wenn Sie Fragen haben über den Glauben, über die Kirche im Allgemeinen und über die Methodistische Kirche im Besonderen, wenn Sie für sich einen ‚Platz‘ suchen oder sich einbringen möchten, ...

Kommen Sie auf mich, auf uns zu!
Persönlich, telefonisch (069-434085) oder auch per Mail:

Uwe.Sassnowski@emk.de

Ja, die Kirche erlebt derzeit einen riesigen Vertrauensverlust.
Aber das darf nicht das letzte Wort sein.

Kirche, das sind (wir) Menschen!

Uwe Saßnowski



Foto: Dops

GESCHAFFT! - Nach zwei, durchaus von den Auswirkungen von Corona beeinträchtigten Unterrichtsjahren, wurden Emil Boykin, Pricey Abamo und Daniel Müller am 14. Mai in der Christuskirche eingesegnet.

Das Thema des Gottesdienstes: **„Zur Freiheit berufen“.**

Viele Wochen haben sich die Jugendlichen mit der Geschichte des Volkes Israel in Ägypten, mit der Befreiung durch Mose und dem Auszug aus Ägypten beschäftigt.

Durch das Lied ‚When Israel was in Egyptland‘ zogen wir Parallelen zu aktuelleren Freiheitskämpfen und verglichen die Situation auch mit

1989, dem Fall der innerdeutschen Mauer.

Doch was macht man mit der gewonnenen Freiheit? – Schnell geht sie wieder verloren, wenn Freiheit missverstanden wird als ‚anything goes‘ oder jede/r kann machen, was er sie will.

So war allen ganz klar, dass die Geschichte vom Auszug aus Ägypten mit der Erzählung von den 10 Geboten enden musste.

Freiheit bedeutet immer: Wir stehen ein für das Recht und die Pflicht aller Menschen, zum Wohl des Einzelnen und der Gesellschaft beizutragen. US

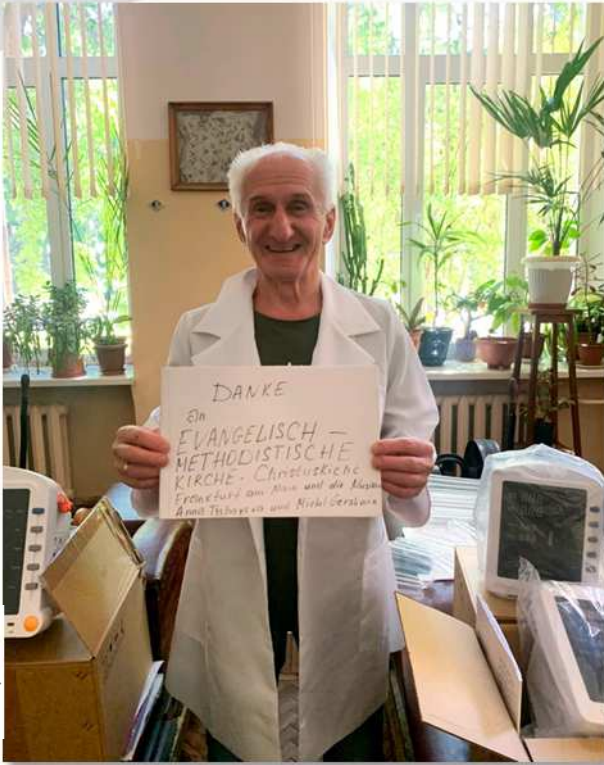


Foto: privat

Ein wunderbares Konzert, das eigentlich nur durch eine Tatsache übertrumpft wurde: Die Kirche war zum Brechen voll! Manche schätzten, dass 200 Zuhörer:Innen zugegen waren. Aber wahrscheinlich waren es doch *nur* 130, 140 Menschen, die sich an diesem warmen Sonntag in der Kirche drängten.

Und am Ende kamen über 1.500 € an Spenden für ein Krankenhaus in Odessa zusammen.

3 Monitore zur Überwachung von Patienten konnten angeschafft und nach Odessa geschickt werden (siehe Bild).

Und so erreichte uns Mitte Juli dieser fotografische Dankesgruß. Und uns bleibt nur die Einladung zum nächsten Konzert:

Samstag, 5. August, 18:00 Uhr

M 13 - Musik am Merianplatz

M. Gershwin (Violine), D. Gornowskij (Cello) und A. Tyshayeva (Klavier) spielen Werke von Brahms, Beethoven und Schumann.

Wer hätte das gedacht, dass die Konzertreihe nach Corona noch einmal eine solche Chance bekommt!

Uwe Saßnowski

„Danke Evangelisch - methodistische Christuskirche Frankfurt“ lautet der Gruß, der uns aus Odessa/Ukraine erreicht hat.

Was war passiert?

Unter der Leitung und durch die Initiative von **Anna Tyshayeva** haben wir am 18. Juni ein erstes (Benefiz-) Konzert in der Reihe ‚**M 13 - MUSIK AM MERIANPLATZ**‘ veranstaltet.

Anna Tyshayeva gemeinsam mit dem Violinisten Michel Gershwin spielten Werke von Dvorak, Chopin, Massenet und Ravel.



Foto: Uwe Saßnowski

TAIZÉ-GEBET

Vier Mal im Jahr versammeln sich Christen aus der Ökumene in Lorsbach zum Taizé-Gebet.

Am Sonntag, 4. Juni, kamen darum knapp 20 Personen in die methodistische Kapelle. Die Gemeinde hatte den Gottesdienstraum abgedunkelt, umgebaut und mit vielen Kerzen geschmückt.

So tauchten wir nach einem sommerlichen Wandertag in die wohltuend meditative Stille des Taizé-Gebetes ein.

GOTTESDIENST AN BESONDEREN ORTEN

Die Kirche hat für 2023 das Jahr der 1000 verrückten Ideen und der besonderen Gottesdienste ausgerufen. Einer fand nun im ‚Hangar‘ der Freiwilligen Feuerwehr in Lorsbach statt.

Zunächst: Die Akustik war super! Dann: Etliche Gäste ließen sich einladen. Das Thema lautete: *Gerettet!* Die Gespräche und Interviews mit Vertretern der Jungfeuerwehr und mit Hr. Lederer, dem Leiter der Freiwilligen Feuerwehr, waren herzlich. Und das Fazit: Das könnten wir doch jedes Jahr machen! US



2023 – EINE MAMMUTKONFERENZ

Sie begann außergewöhnlicher Weise schon am Dienstag, den 20. Juni mit einem großen Treffen aller Hauptamtlichen im pastoralen Dienst.

Grund: Die Veränderungen in unserer Kirche gehen an den Pastorinnen und Pastoren nicht spurlos vorbei.

-> Die Frage: Was steckt eigentlich ‚drin‘ in einem Pastor? - Welche Ausbildung muss sie haben? – Wie viele Ordinationen soll er durchlaufen? – Und: Was ist Ordination? – Und wer darf ordiniert werden?

Wow!!

-> Und dann noch obendrauf:
In Zukunft werden Pastoren immer öfter in einem multiprofessionellen Team zusammenarbeiten.

Und Pastorin ist dann nicht mehr einfach Pastorin. Es gibt dann Pastorinnen an neuen Orten, Leitende Pastorinnen und Pastoren in der Nähe.

Warum das alles?

In einem eindrücklichen ‚Spiel‘ hat die Handlungsgruppe ‚Personal‘ uns während der Tagung aufgezeigt, wie viele von uns ‚Alten‘ in den nächsten Jahren in den Ruhestand gehen und wie wenige Pastoren des ‚alten Typs‘ neu beginnen. (siehe Jubilare S. 26)

Da war es dann am Freitag auf der Konferenz tatsächlich ein Highlight zu sehen wie VIELE Menschen sich dennoch, auf ganz unterschiedlichen Wegen, in der Kirche und für die Menschen engagieren wollen (-> siehe Foto S. 10).

SÜDDEUTSCHE JÄHRLICHE KONFERENZ



Foto: SJK

Um Pastorinnen und Pastoren ging es also am Dienstag und Mittwoch.

Dann begann die Tagung der Konferenz mit einem Festgottesdienst in der St. Michaelkirche in Fürth.

Doch da mischten sich von Anfang an ganz neue Töne ein!

Die Fürther Gemeinde besteht überwiegend aus iranischen Methodisten. Und so erklang immer wieder die Sitar.

Und dann ging es um **Veränderung / Change**. In langen Sitzungsperioden wurden die ver-

schiedenen Arbeitsergebnisse der Handlungsfelder diskutiert und verabschiedet.

Kirche in Begegnung – offen, befreiend und verändernd, das soll das neue Leitbild unserer Kirche sein.



Foto: SJK

SÜDDEUTSCHE JÄHRLICHE KONFERENZ

Dabei geht auch um eine neue Art der Gemeindegemeinschaft. **„Beziehungsweise“** oder wie wir es bei der Gemeindefreizeit genannt haben: „Get connected“: mit Gott; mit den Mitmenschen; und mit unseren eigenen Bedürfnissen und Wünschen. Dafür hat die Konferenz auch einen Auswertungsbogen unserer Gemeindegemeinschaft angenommen, der schon im Herbst in allen Gemeinden durchgeführt werden wird.

Heftig diskutiert wurden die neuen Strukturen, vor allem die **Großbezirke**. Hand auf's Herz: In den 60-iger Jahren hatte der Bezirk Rothenbergen ca. 15 Predigtstationen. Die Pastoren fuhren mit ihren Fahrrädern kreuz und quer durch den Vogelsberg. Längst nicht alle haben alle gekannt! Und dennoch war die Arbeit gut.

– Und auch heute geht es ja nicht darum, dass alle alle kennen, sondern dass die Gremien zusammengefasst werden, die wir oft sowieso kaum noch mit Menschen und mit Leben füllen können. Doch hier spielen natürlich die **Finanzen** mit hinein.

Also die Sorge, dass spendenfreudige Gemeinden zukünftig ihre ‚armen‘ Nachbarn mit ‚durchfüttern‘ sollen.

Doch so wird es *nicht* kommen. Die ‚Rücklagen‘, gebildet um die eigene Kirche zu erhalten, bleiben in den Gemeinden.

Aber zukünftig werden wir uns gemeinsam fragen: Können wir uns eine Pastorin oder einen Jugendmitarbeiter mehr leisten? Und dann werden wir ihn auch *gemeinsam* bezahlen!

Bei diesen vielen, vielen schwierigen und auch emotionalen Themen war dennoch schön und ermutigend:

Der Geist der Einigkeit und der Wille die Herausforderungen gemeinsam anzugehen – sowie die große Zahl (20) neuer Mitarbeitender, die binnen eines Jahres zu uns gestoßen sind.

US



Foto: SIK



Pastor Olav Schmidt...

... leitet seit 1. Juli die EmK-Weltmission.
Zuvor war er sieben Jahre als Missionar in Malawi

»Unsere Partner haben Potential. Doch manchmal können sie es nicht entfalten, weil die Möglichkeiten vor Ort begrenzt sind. So kann zum Beispiel in Malawi eine Schulung nicht stattfinden, weil der Bus unterwegs drei Pannen hat. Der Grund: Statt Autos in Afrika zu produzieren, werden gebrauchte Autos mit hohen Kilometerständen nach Afrika exportiert. So spart man sich im Globalen Norden die teure Entsorgung und schafft einen Markt für Ersatzteile, die man sich jedoch im Globalen Süden oft nicht leisten kann.

Als Missionssekretär möchte ich helfen, solche Abhängigkeiten zu überwinden. Entwicklung geschieht vor Ort, Kreativität wird freigesetzt und



Zusammenarbeit mit Partnern ganz praktisch

Freiräume werden geschaffen. Dadurch versetzen wir unsere Partner in die Lage, ihren eigenen, gleichwertigen Beitrag zum Auftrag unserer Kirche zu leisten: Menschen zu Nachfolgern Jesu zu machen, um die Welt zu verändern.«

Die EmK-Weltmission stellt Ihnen ihre Mitarbeitenden vor.

weltmission@emk.de • www.emkweltmission.de

Spendenkonto: Evangelische Bank eG • IBAN: DE65 5206 0410 0000 4017 73

Stichwort: G4806

REGELMÄßIGE TERMINE LORSBACH, AM HANG 1

So	10:00	Ökumenische Sommer-Gottesdienste <u>Den 1. Gottesdienst im Monat</u> feiern wir mit der Christusgemeinde in Frankfurt – um 10:00h 6.8. Gottesdienst in Frankfurt – Taufe Moritz Schaarschmidt 13.8. Gottesdienst mit Katharina Krenzel, Zimmerplatz 20.8. KERB-Gottesdienst um 10:30h U. Saßnowski/E. Wagner 27.8. Gottesdienst mit Evang. Kirche, Zimmerplatz 3.9. Turmgottesdienst um 11:00h - Ansprechpartner: Rolf Wiedemann
	11:30	Gottesdienste ab 10. September <u>Den 1. Gottesdienst im Monat</u> feiern wir mit der Christusgemeinde in Frankfurt – um 10:00h 24.9. KEIN EmK- Gottesdienst -> Evang. Kirche, 10:00h 8.10. Gottesdienst an besonderen Orten (11:00) 22.10. Abendmahlsgottesdienst
	19:00	Taizé-Gebet am 10. September Die drei Kirchengemeinden in Lorsbach laden vier Mal im Jahr zum Taizé-Gebet ein. - Ansprechpartnerin: Ingrid Weissenborn
Di	14:30	Café Gegenüber – 01./15./29. August, 12./26. Sept., 10./24. Okt. Wir laden herzlich ein zu Kaffee/Tee und Kuchen, zu Gesprächen und Begegnungen – ab Mai auf dem Zimmer-Platz. Mit dem Erlös unterstützen wir den Aufbau einer Mädchenschule in Tamale/Ghana. (->: www.emk-cafegegenüber.de) - Ansprechpartnerin: Helga Saalbach
Mi	19:00	Ökumenisches Friedensgebet - ab September wöchentlich
	19:20	Bibelgespräch - 4. und 25.10 / 8. und 22.11. Die Bibel steckt voller Lebens- und Glaubenserfahrung, voller Geschichte und Geschichten von Menschen mit Gott. - Ansprechpartner: Uwe Saßnowski, 069-434085
	19:20	Hauskreis Der Hauskreis trifft sich wieder im August und September.
Kontakt: Pastor Uwe Saßnowski Email: emk.frankfurt.pastor@t-online.de oder Tel.: 069 311217 Homepage: www.emk-lorsbach.de und: www.emk-cafegegenüber.de		

REGELMÄßIGE TERMINE - CHRISTUSGEMEINDE

So	<p>9:40 Gebetszeit vor dem Gottesdienst Ansprechpartnerin: Angelika Schreiber</p> <p>10:00 Gottesdienste - parallel Sonntagsschule für Kindergottesdienst</p> <p>6. August Taufe von Moritz Schaarschmidt 13. August Abendmahlsgottesdienst 10. September Schulanfangsgottesdienst <u>1. Oktober Internationaler methodistischer Gottesdienst</u> 15. Oktober Abendmahlsgottesdienst</p> <p>Parallel zum Gottesdienst i.d.R. Kindergottesdienst Nach dem Gottesdienst i.d.R. Kirchenkaffee</p>
Mo	<p>19:30 Männerkreis am 7. August, 2. Oktober Wir treffen uns eher in einer lockeren Runde, meist auswärts.</p> <p>19:00 Taizégebet am 21. August, 18. September und 16. Oktober Wir verstehen uns als Gebetskreis in und für die Gemeinde. Wir verbinden Elemente aus Taizé (Lieder, Kerzen), mit der Meditation eines biblischen Textes und einer gemeinsamen Gebetszeit. - Ansprechpartnerin: Angelika Schreiber</p>
Di	<p>13:30 Frauencafé Lisbeth-Oase – wöchentlich Ein offener Frauentreff mit Kaffee/Tee und Kuchen, Gespräche, Unterstützung, gemeinsames Singen, Lebensmittel. Sommerpause: 29.8., 5.9., 12.9. - Ansprechpartnerin: Ulrike Schreck</p> <p>18:00 Frauenabendkreis am 8. August, 12. Sept. und 10. Okt. Herzliche Einladung zu diesem Gemeinschaftsabend für alle Frauen. Wir sind kreativ, wir tauschen uns gerne über aktuelle, persönliche und geistliche Themen aus.</p> <p>19:00 Ansinggruppe – 14-täglich Wir üben moderne deutsche und englische Lieder für den Gottesdienst. Ansprechpartner: Gottfried Hamp</p>

REGELMÄßIGE TERMINE - CHRISTUSGEMEINDE

Mi	12:00	Frankfurter Tafel – wöchentlich
	15:00	Gemeinschaftsstunde am 20. September, und 18. Oktober Wir sind offen für alle, die an einem Mittwochnachmittag Zeit haben. Und ist wichtig: Die Begegnung, das Kennenlernen und der Austausch, die Beschäftigung mit Fragen des Glaubens – und Gott.
	19:30	Singkreis i.d.R. wöchentlich Wir singen gerne und bereiten so gut wir können einen Chorbeitrag für den Gottesdienst vor. – Derzeit singen wir moderne Psalmgebete - Ansprechpartner: Ruthardt Prager
Do	11:00	Mittagstisch für Alle – wöchentlich / August: Sommerpause Wir sind einerseits ein großes Team, das Woche für Woche den Mittagstisch vorbereitet. Dazu gehört zentral das Mittagessen, aber auch Flohmärkte und eine Lebensmittelausgabe. – Wer uns unterstützen mag, ist herzlich ermutigt. Ab 11:00 öffnen dann unsere Kleider-, Schuhe- und Haushaltswarenflohmärkte. Ab 12:00 laden wir zum Mittagessen ein (1 €), das wir gerne gemeinsam mit einem Gebet beginnen. Nach dem Mittagessen startet dann auch eine kleine Lebensmittelausgabe (1 €). Ab 14:15 trifft sich 14-täglich ein offener Gesprächskreis. - Ansprechpartner: Uwe Saßnowski, 069-434085
Fr	19:30	Bibel im Gespräch am 28. Juli und 11. August. Die Bibel steckt voller Lebensgeschichten und Glaubenserfahrung, voller Geschichten von Menschen mit Gott. - Ansprechpartner: Uwe Saßnowski, 069-434085
Sa	14:00	Kirchlicher Unterricht Ansprechpartner: Chi My Nguyen, 01575-8548169
	18:00	M13 Konzert – 5. August In der Reihe M 13 – Musik am Merianplatz 13 – veranstalten wir ca. 5-6 Konzerte pro Jahr gemeinsam mit der Pianistin Anna Tyshayeva. - Ansprechpartner: Uwe Saßnowski
Kontakt: Pastor Uwe Saßnowski Email: emk.frankfurt.pastor@t-online.de oder Tel.: 069 434085 Homepage: www.emk-frankfurt.de		

TERMINE HOI THANH TIN LANH GIAM LY VIETNAM

So	12:30	Gottesdienst und parallel Sonntagsschule im Anschluss Gemeinschaftszeit und Teeniekreis SOMMEFERIEN: 20. + 27. August, 3. September 1. Okt. 10:00h Internationaler methodistischer Gottesdienst
	12:30	Jugendgruppe Die Jugendlichen beteiligen sich einmal im Monat aktiv an der Gestaltung des Gottesdienstes. - Ansprechpartner: Fabian Nguyen und Elisa Nguyen
Mo	21:00	Jüngerschaftskurs (Zoom) Nachfolge Jesu ist ein lebenslanger Lernprozess. Hier sprechen wir über unsere Fragen und Herausforderungen im Alltag. - Ansprechpartner: Chi My Nguyen
Di.	21:00	Mitgliedschaftskurs (Zoom) Zur Vorbereitung auf die Taufe und/oder Mitgliedschaft in der Evangelisch-methodistischen Hoi Thanh Tin Lanh Giam Ly Vietnam werden wichtige Fragen des christlichen Glaubens und Informationen zur Verantwortung in unserer Kirche besprochen. - Ansprechpartner: Chi My Nguyen
Mi	21.00	Laienprediger*innenausbildung (Zoom) Theologische Fortbildung und Übungen in der Vorbereitung von Andachten, Predigten und Gottesdienstgestaltung. - Ansprechpartner: Chi My Nguyen
Do	20:00	Gebetskreis (Zoom)
		Kontakt: Pastor Chi My Nguyen Email: Chi.My.Nguyen@emk.de Mobil: 01575-8548169

REGULAR MEETINGS OF NEW HOPE FELLOWSHIP

After Corona the Fellowship has shrunk. We look forward to seeing you!

Sa 18:30 **International Bilingual EveningService** - monatlich

At this point the dates aren't planed.

But we start again with our first service in October!

- Ansprechpartner: Allan Christie, Uwe Saßnowski

So 10:00 **1. Oktober Internationaler methodistischer Gottesdienst**

Contact: Pastor Uwe Saßnowski

Email: emk.frankfurt.pastor@t-online.de

Office: 069-434085

Abwesenheit und Sonderdienste der Pastoren:

08.08. – 30.08. *Pastor Chi My Nguyen*

Vertretung: Uwe Saßnowski (069-434085)

27.08. – 16.09. *Pastor U. Saßnowski*

Vertretung: 27.08. bis 04.09. Pastor Leo (0171-8334736)

04.09. bis 16.09. Pastor Nguyen (01575-8548169)

16.10. – 19.10. *Pastoren Nguyen & Saßnowski - Distriktsversammlung*

AUSBLICK



Friedensgebet

Mittwoch

19.7. / 30.8. / 27.9. / 18.10. / 22.11. / 20.12.

18-18.30 Uhr
Oeder Weg 6



Evangelischer Allianz
Frankfurt



ACK
Arbeitsgemeinschaft
Christlicher Kirchen
in Deutschland

GEMEINDEFREIZEIT REHE



Foto: Dops

GET CONNECTED

verbindet, verbündet, vernetzt euch!
Das war unser Thema Anfang Juli in Rehe.

Mit großen Erwartungen sind wir aufgebrochen. - Und! - Unsere Erwartungen wurden sogar noch übertroffen!



Foto: Heiko Hädeler

Nein, das Wetter war nicht ganz so toll wie erhofft.

Aber: Die Unterkunft und Verpflegung war wieder super.

Mehr noch: Der ausgefallene Grillabend entwickelte sich zum High-Light mit ‚Tanz‘, Spiel und alten Mundorgelhits.

Die Stimmung war ausgelassen.

Und Verbindungen? – Vernetzungen?

Ja, manche konnten zwar gesundheitsbedingt nicht dabei sein. Andere waren dafür zum ersten Mal dabei – und neue Beziehungen sind entstanden.

GEMEINDEFREIZEIT REHE

Nicht zuletzt durch das EmK-Speed-Dating, das Ana und Dops ent-



Foto: Heiko Haderer

wickelt haben und das uns durch's ganze Wochenende begleitet hat.

Inhaltlich haben wir uns am Samstag mit dem Thema **„Anteil haben“** – am Reich Gottes, am Werk Jesu, an der Gemeinde, an den biblischen

Verheißungen beschäftigt. Es war einerseits ein ‚Spaziergang‘ durch die Bibel – und andererseits auch eine Tiefbohrung in vier Gesprächsgruppen.

Dank an Ulrike Schreck, die eine Kreativgruppe für Junge und Junggebliebene angeboten hat.



Foto: Bernd Hintermeier



Foto: Dops

GEMEINDEFREIZEIT REHE



Foto: Heiko Hadelier

Und am Sonntag nahm uns Zachäus mit nach Hause, an seinen Tisch und



Foto: Dops



Foto: Heiko Hadelier



Foto: Heiko Hadelier

fürte uns praktisch und plastisch vor Augen, was es bedeutet **mit Jesus connected/verbunden** zu sein.

Die Meinung war klar:
Auch nächstes Jahr wieder eine –
GEMEINDEFREIZEIT!

AUSBLICK

Besondere Veranstaltungen

Ökumenische Sommergottesdienste

ab 23. Juli um 10:00h

Zimmerplatz in Lorsbach

Ökumenischer Tag der Schöpfung

am **2. September** um 17:00h

im Grüneburgpark.

Familiengottesdienst Schulanfang

mit Pastor Chi My Nguyen und Sabine Janzen

am **10. September** 2023 um **10:00h**

Christuskirche.

Bibelfreizeit Schwarzenhof vom 18.-24. September 2023

Das Thema: Menschen^skinder

Die Leitung: Pastor i.R. Reiner Kohlhammer und Dr. Ulrich Meisel

Die Kosten: ab 316 €

Weitere Auskünfte am Schwarzen Brett oder bei R. Kohlhammer

Anmeldung: 03672/48010

Internationaler Methodistischer Gottesdienst

am **1. Oktober** 2023 um **10:30h**

Christuskirche

Endlich ist es wieder so weit: Gemeinsam mit den Geschwistern aus der Koreanisch-methodistischen Gemeinde, der Ghanaischen Calvary Chapel und Freeman Church, sowie den Gemeinden der Christuskirche und Lorsbach feiern wir wieder Gottesdienst.

„Wenn nicht jetzt, wann dann? – Wir brauchen doch die gegenseitige Ermutigung“, schreibt der neue Pastor der koreanischen Gemeinde, Pastor Ru.

Das Thema steht noch nicht fest. Doch am 1. Oktober wird überall das Erntedankfest gefeiert.

Ein internationales Erntedankfest?

Gottesdienste an besonderen Orten

Im Juni hatten wir einen guten Start. Kontakte mit dem Pächter der Tankstelle in Lorsbach sind geknüpft.

„Auftanken“ ist das Thema für den geplanten Gottesdienst.

Am **8. Oktober um 11:00h, Lorsbach**



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG

Foto: UllaTrampert_pixelio.de



Im August 2023

Du bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner Flügel frohlocke ich.
Psalm 63,8

Foto: Rainer Sturm_pixelio.de



Im September 2023

Jesus Christus spricht: Wer sagt denn ihr, dass ich sei?
Matthäus 16,15

Wir wünschen allen Geburtstagskindern Gottes Segen und Geleit im neuen Lebensjahr.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen veröffentlichen wir in dieser online Version des Gemeindebriefes keine Geburtstage.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG

Foto: angefeconscious_pixello.de



Im Oktober 2023

Seid Täter des Wortes und nicht Hörer allein; sonst betrügt ihr euch selbst.

Jakobus 1,22

Wir wünschen allen Geburtstagskindern Gottes Segen und Geleit im neuen Lebensjahr.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen veröffentlichen wir in dieser online Version des Gemeindebriefes keine Geburtstage.

WEITERE MITTEILUNGEN AUS DER GEMEINDEFAMILIE

Wir freuen uns mit ...

Lea Saßnowski und Ben Schwarz über die Taufe von **Oskar** im Gottesdienst am 23. Juli.

Wir freuen uns auch mit Bettina Schaarschmidt und Martin Eberlein, sowie Elisa, über die Taufe von **Moritz** am 6. August.

Wir wünschen den Eltern für die Begleitung ihrer Kinder Gottes Segen, Geduld, aber auch sehr viel Freude mit und an ihren Kindern.

Als Gemeinde versprechen wir immer wieder, dass wir die Eltern im Gebet und mit unserem Interesse begleiten. Wir versprechen, dass wir den Kindern durch die Sonntagschule und die Familiengottesdienste einen Lebens- und Entfaltungsraum in unserer Gemeinde eröffnen wollen. Dazu brauchen wir gerne auch immer wieder Menschen, die neu Mit-Machen. US

Herzlichen Glückwunsch

Wir freuen uns mit **Angelika** (geb. Hartwich) und **Herbert Nigl**, Dietzenbach, über ihre Eheschließung am 16. Juni in Offenbach. Wir wünschen Angelika und Herbert Nigl Gotte Segen, für den längst begonnenen und nun besiegelten gemeinsamen Weg.

Auch **Uschi Hartmann-Dölle** und **Uwe Dölle** haben sich am 24. Juni in Höchst getraut.

Nach 25 gemeinsamen Jahren haben sie sich einander und ihren Kindern diesen Festtag geschenkt.

Wir freuen uns mit Uschi und Uwe Dölle und wünschen auch ihnen Gottes Segen und Begleitung auf ihrem gemeinsamen Weg. US

Jubiläen



Foto: SJK

In jedem Jahr feiert die Jährliche Konferenz die Dienstjubiläen ihrer hauptamtlichen Pastorinnen und Pastoren.

In diesem Jahr war das ein ganz besonderes Fest. Denn feiern dürfen in diesem Jahr etliche Geschwister aus unserer Region und Mitte:

Auf **70 ‚Dienst‘jahre** darf **Pastor Hans-Jürgen Stöcker** zurückschauen, Superintendent des Frankfurter Distrikts, im Ruhestand Gemeindeglied in Höchst und jetzt Neuenhain.

UND WEITERE MITTEILUNGEN VOM BEZIRK

Auf **60 Dienstjahre** schauen zurück: **Günter Winkmann**. Er war Pastor in der Zions-(Christus-)kirche und später Leiter der Kirchenkanzlei in Frankfurt.

Rolf Huber. Er war sowohl in Offenbach als auch in Frankfurt-Höchst als Pastor tätig und engagiert sich jetzt im Ruhestand in Darmstadt.

50 Dienstjahre feiert **Pastor Klaus Liesegang**. Viele Jahre war er verantwortlich auf dem Bezirk Offenbach, - auch für den Neubau in Mühlheim, bevor er dann auf dem Bezirk Frankfurt-Innenstadt die Arbeit in der Mühlberg-Gemeinde und in der Diakonissenschwesternschaft – in der Schwesternschaft bis 2022 – wahrnahm.

40 Dienstjahre feiern aus und in unserer Region:

Hans-Ulrich Hofmann. Er hat 9 Jahre den Bezirk Frankfurt-Innenstadt geleitet und mit dem Mittagstisch und der Lisbeth-Oase wesentliche Impulse für den Bezirk gesetzt hat.

Clemens Klingel. Er kam in den 90-igern nach Offenbach und ist seitdem in der Region tätig:

Viele Jahre in Friedrichsdorf und jetzt in Neuenhain.

Ralf Schweinsberg. Ralf ist in der Gemeinde in Höchst groß geworden und arbeitet nun auf dem Bezirk Rothenbergen.

Rainer Leo. Rainer kommt vom Bezirk Rothenbergen (Streitberg 😊)

und arbeitet seit einigen Jahren zunächst in Höchst und nun in Brombach.

Uwe Saßnowski. In den 80-iger und 90-iger Jahren begann er seinen Dienst in Rothenbergen. Seit 2012 leitet er die Arbeit in Frankfurt-Innenstadt.



Foto: SJK

Bischof Rückert (links) gratuliert Klaus Liesegang zum halben Jahrhundert!

BÜCHERTISCH

Kalender und Losungen 2024

Gottes Wort will uns auch durch das Jahr 2024 begleiten.

Für Fragen stehe ich Ihnen / Euch für den Bezirk Frankfurt gerne zur Verfügung.

Eine Erste Hilfe dazu sind Andachtskalender und Losungen, die Sie ab Oktober am Büchertisch der Christuskirche erwerben können.

Ihre Irmgard Wend

	Art. Nr.	€ - Preis
Christlicher Hauskalender		
Anno Domini	ISBN 97-837-600-60-316	13,99
Licht und Kraft		
gebunden	145.118	16,80
Reiseausgabe	145.119	15,80
Wort für heute		
Buchkalender	199.954	14,80
Abreißkalender	199.964	14,80
Buchkalender Großdruck	199.974	19,50
Losungen der Brüdergemeinde		
kartoniert	676.612	5,90
Großdruck kartoniert	676.614	6,90
Losungen für junge Leute	676.617	12,80
Schreibausgabe	ISBN 97-837-245-25-349	9,95
Buchkalender		
Termine mit Gott	ISBN 97-837-655-30-739	8,00
Mit der Bibel durch das Jahr	410.060.119	12,00
Ihre / Eure Bestellungen für Kunstkalender nehme ich gerne entgegen. Die Bücherkataloge liegen ebenfalls am Büchertisch aus.		

"Wake me up"

Gottesdienst am Uhrtürmchen



Mit dem
Spatzen- und
Kinderchor
Frankfurt-Bornheim

Donnerstag, 21. September

18 Uhr

am Uhrtürmchen, Bornheim Mitte



Gestaltet vom
Ökumenischen Rat
Frankfurt-Bornheim